



An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, den 24.11.2016

## **Anfrage**

### **Misshandlungsverdacht bei schwerkranker Patientin im Klinikum Bogenhausen – was muss getan werden, um Wiederholungsfälle zu verhindern?**

Laut Bericht der SZ vom 22. November 2016 erlitt im Klinikum Bogenhausen eine 95jährige Schlaganfallpatientin mehrmals zusätzliche Verletzungen über Nacht. Die Angehörigen konnten sich diese Verletzungen nicht erklären. Als sie nochmals drei frische Verletzungen feststellten, erstatteten sie Anzeige. Informiert von der Klinikleitung wurden sie nicht. Die Ermittler vom Kommissariat 26 (Körperverletzungen) „interessieren sich für den Fall“. Inzwischen hat die Klinikleitung einen Mitarbeiter vom Dienst freigestellt, die Kriminalpolizei ermittelt.

Obwohl noch keine Ermittlungsergebnisse bekannt sind, stellen sich aufgrund der geschilderten Umstände mehrere Fragen:

1. Wie kam die Klinikleitung zu der – laut SZ – Einschätzung, dass die Verletzungen beim „Umbetten“ entstanden sind?
2. Wurden diese Verletzungen der Patientin in der Krankenakte dokumentiert? Falls dies nicht geschah, wie lässt sich das erklären?
3. Falls die Verletzungen doch dokumentiert wurden, wann hat die Klinikleitung davon erfahren, warum wurden die Angehörigen nicht informiert?
4. Wann zog die Klinikleitung aus den Vorgängen Konsequenzen in Bezug auf Pflegepersonal, Dokumentation und Informationsflüssen?
5. Wie oft treten solch massive Zusatzverletzungen bei schwerkranken Patienten auf?
6. Gibt es standardisierte Abläufe, falls auf einer Pflegestation gehäuft Zusatzverletzungen festgestellt werden?
7. Welche Vorgaben gibt es für Pflegekräfte und Ärzte, im Fall von Misshandlungsverdacht aktiv zu werden?

**Brigitte Wolf (DIE LINKE)**

**Cetin Oraner (DIE LINKE)**

**DIE LINKE Stadtratsgruppe**

Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 176 • 80331 München  
DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 – 252 35 • E-Mail: info@dielinke-muenchen-stadtrat.de